

Aktuelles zum Ehrenamt August 2017

Sehr geehrte(r) Ehrenamtliche(r), liebe Aktive im Ehrenamt,

mit diesem Newsletter erhalten Sie aktuelle Informationen zu Themen der ehrenamtlichen Arbeit im Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm.

Ein Zeugnis, das Spaß macht!

Mit dem Ziel, junge Menschen für das Thema Ehrenamt zu begeistern, startete im letzten Jahr das Projekt „Ehrenamt macht Schule“. Auf der Pfaffenhofener Gartenschau wurden jetzt die ersten Ehrenamtszeugnisse an 12 Schülerinnen und Schüler verliehen, die sich ein Jahr lang wöchentlich zwei Stunden in einem Verein oder einer Einrichtung ehrenamtlich engagiert haben.

Unter Beteiligung des Staatlichen Schulamtes, der Rektoren und beteiligten Lehrkräfte der Mittelschulen Rohrbach und Schweitenkirchen sowie den Verantwortlichen aus zahlreichen Einsatzstellen feierten die ersten Jugendlichen ihr erfolgreiches Ehrenamtsjahr – mit der Verleihung von Ehrenamtszeugnissen durch den Stellvertreter des Landrats Anton Westner. Dieser gratulierte den engagierten Jugendlichen sehr herzlich für ihr Engagement und dankte den betreuenden Lehrkräften und den Einsatzstellen für deren Unterstützung. „Ich hoffe, dass Euch Eure jeweilige Tätigkeit Spaß gemacht hat – egal ob im Kindergarten, dem Seniorenheim, der Tierherberge oder dem Sportverein. Und vielleicht habt Ihr ja Lust bekommen, das Ehrenamt weiter zu führen oder Euch anderweitig ehrenamtlich zu engagieren“, so Anton Westner. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Leonesa Jahaj, einem Mädchen aus dem Kreis der Ehrenamtlichen.

Uschi Schlosser vom Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement am Landratsamt Pfaffenhofen (KOBÉ) hatte zusammen mit dem Staatlichen Schulamt Pfaffenhofen das Projekt „Ehrenamt macht Schule“ zu Beginn des letzten Schuljahres auf die Beine gestellt. Auch im neuen Schuljahr wird es unter Beteiligung der Mittelschulen Pfaffenhofen, Reichertshausen, Rohrbach und Manching fortgeführt.



Die engagierten Jugendlichen zusammen mit dem Stellvertreter des Landrats Anton Westner (li.), Schulamtsdirektorin Karin Olesch (2.v.re.), Tanja Huber, Konrektorin und betreuende Lehrkraft der Mittelschule Rohrbach (re.) sowie Uschi Schlosser vom KOBÉ (4.v.re.).

KOBE unterstützt den Audi-Freiwilligentag im Landkreis Pfaffenhofen

Uschi Schlosser vom Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement (KOBE) zieht Bilanz: Zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Autoherstellers Audi engagierten sich heuer im Rahmen des 5. Audi-Freiwilligentages unter dem Motto „Mitmachen ist Ehrensache“ bei vielen sozialen Projekten in Ingolstadt und der Umgebung. Dabei wurden auch Projekte im Landkreis Pfaffenhofen unterstützt. Zahlreiche „Audianer“ waren in den Landkreis gekommen, um für den guten Zweck zu bauen, zu gestalten, zu ordnen, zu pflanzen usw. Die Einrichtungen wurden im Vorfeld von Uschi Schlosser bei der Projektarbeit unterstützt, die Projekte bei der AUDI AG eingereicht und schließlich die einzelnen Projekte besucht, um den fleißigen Helferinnen und Helfern über die Schultern zu schauen und ihnen für ihren Einsatz sehr herzlich zu danken. „Soziales Engagement wird bei Audi ganz groß geschrieben. Der Freiwilligentag dient dem ersten Kontakt zu sozialen Einrichtungen. Viele Helfer entscheiden sich anschließend zu einem langfristigen Ehrenamt“, so Uschi Schlosser.

Auch zukünftig wird die Kooperation mit der AUDI AG in Sachen „Ehrenamt“ weiter intensiviert. Im Rahmen von sog. Teamaktionen können über das ganze Jahr verteilt Projekte an das KOBE gemeldet werden, deren Umsetzung mit Unterstützung der Audi Mitarbeiter ermöglicht werden sollen. Für Projektideen und Fragen rund um die Projektarbeit steht das KOBE unter Tel. 08441 27395 jederzeit gerne zur Verfügung.

Bei folgenden Projekten haben die Audi Mitarbeiter in diesem Jahr mitgewirkt:



Bei der Kindertagesstätte Spatzennest in Vohburg stand die Verschönerung des Gartens im Mittelpunkt.

„Auffrischung des Gartens“ im Mutter-Kind-Haus in Waidhofen hieß es beim Verein A.p.e. e.V. (Ambulantes pädagogisches Einsatzteam) Hettenshausen. Neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AUDI AG rückten mit Balkenmäher, Sense, Spaten und Schaufel an, um Wildwuchs zu entfernen sowie Beete vorzubereiten, um wieder Blumen und Gemüse anpflanzen zu können. Es wurde gemäht, gegraben und gekehrt, um den wunderschönen alteingewachsenen Garten wieder auf Vordermann zu bringen. Auch ein Freisitz wurde gebaut, der Schatten spendet und es zugleich ermöglicht, auch bei Regen draußen zu bleiben.

Beim Kindergarten Mondschauk'l in Ernsgaden haben vier „Audianer“ zusammen mit zwei Papas beim Bau eines Blockbohlenhauses, das als Unterstellmöglichkeit für die Fahrzeuge der Kinder genutzt werden soll, kräftig Hand angelegt. Das Häuschen erhielt zudem ein Führerhaus, Räder und einen farbigen Anstrich.

Auch bei der Kindertagesstätte Spatzennest in Vohburg stand die Verschönerung des Gartens im Mittelpunkt. Zehn Audi-Mitarbeiter haben an allen Ecken des Gartens gearbeitet: Beete wurden mit Kies aufgefüllt, es wurden kreative Dekorationen für den Garten erstellt, Sitzgelegenheiten und Wände wurden gestrichen, es wurde gepflanzt und gesät. Bei bester Laune wurde der Hitze getrotzt, um den Garten in einem neuen Glanz erscheinen zu lassen.

In der Seniorenanlage Manching wurde mit Unterstützung der freiwilligen Helferinnen und Helfer richtig gefeiert: Bei gutem Essen und Trinken sowie der passenden Musik wurde gemeinsam mit den Bewohnern ein schönes Sommergrillfest veranstaltet. Fünf Audi-Mitarbeiter halfen bei den Vorbereitungen und unterhielten die Bewohner mit Gesprächen und Liedern.

Sinnfragen älterer Menschen:

KOBE-Fortbildung mit vielen Anregungen und Praxisbeispielen

In den Räumlichkeiten der Caritas Außenstelle Pfaffenhofen fand kürzlich eine Fortbildung zum Thema „Sinnfragen älterer Menschen“ statt. Trotz der hohen Temperaturen nahmen rund 20 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer an der rund dreistündigen Veranstaltung teil.

Referent Paul März, Religionspädagoge, Diakon und derzeit Leiter des Fachbereichs Seelsorge in stationären Senioreneinrichtungen in der Abteilung Seniorenpastoral der Erzdiözese München und Freising, griff in seinem Vortrag auf einen riesigen Erfahrungsschatz zurück. Mit Fachwissen, vielen Anregungen und Praxisbeispielen konnte er die Teilnehmer des Seminars für eine angeregte Diskussion rund um den Sinn des Lebens begeistern. „Wenn es auch keine pauschale Antwort auf die Frage nach dem Sinn des Lebens gibt, kann man durchaus Hilfestellung bei der persönlichen Antwortsuche geben“, so der Referent.

Das Seminar wurde in Kooperation des Koordinierungszentrums Bürgerschaftliches Engagement am Landratsamt Pfaffenhofen (KOBE) mit der Caritas und dem Seniorenbüro der Stadt Pfaffenhofen ausgearbeitet.

Ziel der schon seit längerer Zeit bestehenden Zusammenarbeit zwischen Uschi Schlosser (KOBE), Anna Helmke (Caritas) und Yvonne Fraebel (Seniorenbüro der Stadt Pfaffenhofen) ist es, die Verantwortlichen in den Senioren- und Pflegeheimen der Stadt und des Landkreises Pfaffenhofen im Umgang mit Ehrenamtlichen zu unterstützen. In einem ersten Schritt wurde dazu auch bereits ein Leitfaden erstellt. „Wir bieten aber auch Fortbildungen an, um die Freiwilligen in ihrer wertvollen Arbeit zu begleiten“, so Uschi Schlosser.

Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt Bewerbung noch bis Mitte September

Das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration verleiht 2018 zum zweiten Mal den Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt. Wie Uschi Schlosser vom Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement am Landratsamt Pfaffenhofen (KOBE) mitteilt, werden dabei innovative Ideen und Konzepte aus allen Bereichen des Bürgerschaftlichen Engagements ausgezeichnet. Das Motto für dieses Jahr lautet: „Demokratie stärken: Mitmachen und teilhaben! Antworten aus dem Ehrenamt.“

Ob ein Projekt preiswürdig ist, hängt von fünf Bewertungskriterien ab: innovativ, engagementfeldübergreifend, gemeinwohlorientiert, vorbildlich, praktikabel. Ausgezeichnet werden Einzelpersonen, Teams oder Organisationen, die Ideen und Projekte aus dem Bereich des Ehrenamtlichen Engagements in Bayern selbst planen oder durchführen. Die Verleihung erfolgt in zwei Kategorien: „Innovative Projekte“ (sechs Einzelpreise à 10.000 € für Projekte, die bereits realisiert sind) und „Neue Ideen“ (fünf Förderpreise à 3.000 € für herausragende Ideen und Konzepte).

Die Bewerbungsphase läuft noch bis 11.09.2017. Eine Bewerbung ist online unter www.innovationehrenamt.bayern.de möglich. Unter dieser Adresse finden Interessierte auch weitere Informationen.

Die Preisträger werden im Frühjahr 2018 bei einem Festakt in München ausgezeichnet.

„Leitfaden für Vereinsfeiern“ bietet Erleichterung bei Organisation von Festen

Feste von Feuerwehren, Schützen-, Burschen- und Sportvereinen, Trachtenumzüge, wohltätige Veranstaltungen, Pfarrfeste – alles sind größtenteils rein ehrenamtlich organisierte Feierlichkeiten. Wer jedoch solche Feste ausrichten will, muss sich dabei oft an ein umfassendes Regelwerk halten. Bereits die verschiedenen Zuständigkeiten und unterschiedlichen Fristen stellen Ehrenamtliche regelmäßig vor große Probleme.

Um hier Unterstützung anzubieten, hat die Bayerische Staatskanzlei einen „Leitfaden für Vereinsfeiern“ herausgegeben. „Dieser soll Ehrenamtliche bei der Organisation von Veranstaltungen Hilfestellung bieten und so die Arbeit erleichtern“, so Uschi Schlosser, Leiterin des Koordinierungszentrums Bürgerschaftliches Engagement am Landratsamt Pfaffenhofen (KOBE).

Der Leitfaden beinhaltet wichtige Informationen von der Anzeigepflicht einer Veranstaltung bis hin zur Zuständigkeit der einzelnen Ämter. Erhältlich ist der Leitfaden unter www.bayern.de/Vereinsfeiern oder bei Uschi Schlosser im Landratsamt. Diese steht auch für Fragen bei der Organisation von Vereinsfesten und Brauchtumsfeiern im Landkreis Pfaffenhofen unter Tel. 08441 27-395 oder ursula.schlosser@landratsamt-paf.de gerne zur Verfügung.

Ich bin dabei – mach auch Du mit!

KOBE präsentierte sich auf der Gartenschau

Das Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement am Landratsamt Pfaffenhofen (KOBE) ist Anlaufpunkt für alle Fragen rund um das Ehrenamt. Gleichzeitig hat das Zentrum die Aufgabe einer Kontakt- und Vermittlungsstelle für ehrenamtliches Engagement.

Kürzlich präsentierte sich das KOBE am Stand des Landkreises Pfaffenhofen auf der Gartenschau. Unter dem Motto „Aktiv werden und freiwillig dabei sein im Landkreis Pfaffenhofen“ informierte Uschi Schlosser, Leiterin des KOBE, über Aufgaben und Angebote des Zentrums und stand für Fragen zur Verfügung.

Die sog. Engagementdatenbank, die vor Kurzem eingerichtet wurde, stand im Mittelpunkt. „Angebot und Nachfrage werden bei dieser Plattform zusammengebracht. Vereine haben die Möglichkeit, ihren Bedarf an ehrenamtlicher Unterstützung an die Datenbank zu melden. Freiwillige können sich über zur Verfügung stehende Einsatzstellen informieren“, so Uschi Schlosser. Die Vermittlung von Freiwilligen könne damit noch bedarfsgerechter erfolgen.

Zudem fand die Abschlussveranstaltung des Landkreisprojekt „Ehrenamt macht Schule“, das Uschi Schlosser im letzten Jahr zusammen mit dem Staatlichen Schulamt auf die Beine gestellt hat. „Unser Ziel ist, die Schülerinnen und Schülern für das Thema Ehrenamt zu sensibilisieren und sie dabei zu unterstützen, sich ein Jahr lang zwei Stunden pro Woche ehrenamtlich in einem Verein oder einer Einrichtung freiwillig einzubringen“, so Uschi Schlosser.

Unter Beteiligung des Staatlichen Schulamtes, der Direktoren und beteiligten Lehrkräfte der Mittelschulen Rohrbach, Manching und Schweitenkirchen sowie den Verantwortlichen aus zahlreichen Einsatzstellen feiern die



Beim Gewinnspiel mit Fragen rund um die Bayerische Ehrenamtskarte wurden schöne Preise verlost.

ersten Jugendlichen ihr erfolgreiches Ehrenamtsjahr – mit der Verleihung von Ehrenamtszeugnissen durch den Stellvertreter des Landrats Anton Westner. Musikalisch umrahmt wird die Feier von einem Mädchen aus dem Kreis der Ehrenamtlichen.

Auch die Bayerische Ehrenamtskarte - Zeichen der Anerkennung für bürgerschaftliches Engagement – durfte bei der Präsentation des Landkreises zum Thema Ehrenamt nicht fehlen. Ingrid Wohlsperger, zuständig für die Bayerische Ehrenamtskarte am Landratsamt Pfaffenhofen, informierte über Voraussetzungen, Vergünstigungen sowie Ablauf der Beantragung. Zudem gab es bei einem Gewinnspiel attraktive Preise zu gewinnen.

Herzlicher Dank an die Akzeptanzstellen für Preise!

Bei den Fragen des Gewinnspiels am Landkreisstand auf der Landesgartenschau ging es rund um die Bayerische Ehrenamtskarte und die Anspruchsvoraussetzungen dazu.

Unter den Teilnehmern beim Ehrenamtsrätsel wurden nunmehr die Gewinner ermittelt. Herzlichen Glückwunsch!

Die Preise wurden freundlicherweise von folgenden Akzeptanzstellen der Bayerischen Ehrenamtskarte aus dem Landkreis Pfaffenhofen zur Verfügung gestellt:

Kelten römer museum manching
Deutsches Hopfenmuseum Wolnzach
WeinKeller Bodega Espanola, Pöornbach
Brauhaus Urban Pfaffenhofen
Kreisapotheke Pfaffenhofen
Hotel Moosburger Hof

Das Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement im Landratsamt Pfaffenhofen bedankt sich ganz herzlich für die Spenden.

Freibier vom Festwirt

Eine schöne Geste: Der Festwirt des Spaten-Zelts Lorenz Stiffl spendiert jedem Inhaber einer gültigen Bayerischen Ehrenamtskarte aus dem Landkreis Pfaffenhofen heuer während des Barthelmarktes in Oberstimm (25. August bis 28. August) ein Freigetränk (Maß Bier oder alkoholfreies Getränk).

Wie der Festwirt mitteilte, will er damit seinen Respekt sowie die Anerkennung für die Arbeit der ehrenamtlich tätigen Menschen zum Ausdruck bringen. „Der Einsatz der Freiwilligen, die in unserer Gesellschaft Gutes tun, kann nicht hoch genug geschätzt werden“, so der Gastronom. Das „Freibier“ sei ein kleiner Dank für die „große Leistung“ der Ehrenamtlichen.

Die Ehrenamtskarteninhaber werden gebeten sich im Festbüro des Stiffl-Zelts zu melden und unter Vorlage der eigenen Bayerischen Ehrenamtskarte und des Personalausweises eine Getränke-Münze abzuholen. Die Freigetränke werden gegen Abgabe der Münze bis 20:00 Uhr vom Bedienungspersonal im Festzelt ausgegeben.

Weitere neue Akzeptanzstellen im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm

Gebrüder Müller
Müllerbräu GmbH & Co.KG

Als Inhaber einer gültigen Bayerischen Ehrenamtskarte erhalten Sie ab sofort auch auf www.br-shop.de

10%* auf die Produktvielfalt rund um Bayern, Kultur und den BR.

Für Ihre Bestellung benötigen Sie einen Rabattcode, den Sie telefonisch beim Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement (Tel. 08441 27206) erfahren.

Nachdem Sie die Produkte Ihrer Wahl in den Warenkorb gegeben haben, geben Sie den Code einfach im Warenkorb ein.

*ausgenommen Bücher, Lesungen und Digitalradios.

Blaue Ehrenamtskarten verlieren nach drei Jahren ihre Gültigkeit: Jetzt neu beantragen!

Seit Einführung der Bayerischen Ehrenamtskarte im Landkreis Pfaffenhofen im Jahr 2012 sind über drei Jahre vergangen, d.h. die ersten befristeten blauen Ehrenamtskarten haben zum Ende des Jahres 2015 ihre Gültigkeit verloren.

Wir bitten deshalb alle Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte (blau), deren Karte die Gültigkeit verloren hat, diese neu zu beantragen. Die Gültigkeit ist auf der Karte vermerkt.

Die Anträge können Sie auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-pfaffenhofen.de / **LEBEN / Ehrenamt und Vereine / Bayerische Ehrenamtskarte / Antragsformular zur Ehrenamtskarte**, herunterladen.

Bitte lassen Sie den Antrag wieder vom jeweiligen Verein oder Verband, für den Sie ehrenamtlich tätig sind, bestätigen und senden ihn an das Landratsamt Pfaffenhofen, Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement, Hauptplatz 22, 85276 Pfaffenhofen.

Die abgelaufene Ehrenamtskarte muss nicht zurückgegeben werden.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an

Ingrid Wohlsperger (Tel. 08441 27-206 / ingrid.wohlsperger@landratsamt-paf.de)

oder Uschi Schlosser (Tel. 08441 27-395 / ursula.schlosser@landratsamt-paf.de).



Bayerische
Ehrenamtskarte

**Ihre Ansprechpartner im Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm
bei Fragen oder für weitere Informationen zu den Themen Ehrenamt und Ehrenamtskarte:**

Koordinierungszentrum

Bürgerschaftliches Engagement

Ursula Schlosser
Telefon: 49(0)8441 27-395
Fax: 49(0)8441 2713-395
E-Mail: ursula.schlosser@landratsamt-paf.de

Bayerische Ehrenamtskarte

Ingrid Wohlsperger
Telefon: 49(0)8441 27-206
Fax: 49(0)8441 2713-206
E-Mail: ingrid.wohlsperger@landratsamt-paf.de

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Impressum Anbieterkennzeichnung

Herausgeber und Verantwortlicher für den Inhalt dieses Newsletters:

Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm
Hauptplatz 22
85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm
Bundesrepublik Deutschland
Telefon: 49(0)8441 27-0
Fax: 49(0)8441 27-271
E-Mail: poststelle@landratsamt-pfaffenhofen.de
Internet: <http://www.landkreis-pfaffenhofen.de>

Links zu anderen Webseiten:

Der Newsletter des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm enthält gegebenenfalls Links zu anderen Webseiten. Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm hat keinen Einfluss auf den redaktionellen Inhalt fremder Webseiten und darauf, dass deren Betreiber die Datenschutzbestimmungen einhalten.

Newsletter abbestellen:

Senden Sie eine kurze E-mail mit dem Hinweis „Ehrenamts-Newsletter abbestellen“ an die E-Mail-Adresse: ehrenamt@landratsamt-paf.de

Grüße von der KOBE:

*Wir danken Ihnen ganz herzlich
für Ihr Engagement und wünschen
Ihnen
und Ihren Familien
noch eine schöne Ferienzeit!*

